



# Sammlung Theaterzettel

## Erstes Akademiekonzert

**Paur, Emil**

**1886-10-21**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# Dem Andenken Franz Liszt's.

MANNHEIM.

Donnerstag, den 21. October 1886, Abends 7 Uhr

## I<sup>tes</sup> „Academie-Concert

im

Concert-Saale des Großh. Hoftheaters.

Dem Andenken Franz Liszt's.

MANNHEIM.

Donnerstag den 21. October 1886:

## I<sup>tes</sup> „Academie-Concert.

Direction: Hofcapellmeister E. PAUR,  
unter gefälliger Mitwirkung

der Hofopernsängerin Fräul. Mohor, der Herren Hofopernsänger  
Götjes u. Hofchauspieler Förster u. des verehrl. Sängerbund.

### PROGRAMM.

Prolog von M. Martersteig.

1. „Tasso“, symphonische Dichtung für grosses Orchester.  
(Zum 1. Male wiederholt).
2. „Lenore“, Ballade von G. A. Bürger, mit melodramatischer Piano-  
forte-Begleitung zur Declamation Herr Förster.  
(Zum 1. Male).
3. „Mephisto-Walzer“, (nach Lenau: „Der Tanz in der Dorfschenke“)  
für grosses Orchester. (Zum 1. Male).
4. „Loreley“, (H. Heine), für eine Singstimme mit Orchester-  
begleitung Fräul. Mohor.  
(Zum 1. Male).
5. „Eine Faust-Symphonie“, für grosses Orchester, Solo u. Chor,  
in drei Charakterbildern (zum 1. Male wiederholt).  
I. Faust. II. Gretchen. III. Mephistopheles.  
Herr Götjes und verehrl. Sängerbund.

Anfang 7 Uhr. Ende 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Kassen-Eröffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Während der Dauer eines Musikstückes ist der Zutritt in den Saal  
nicht gestattet.

Einzelbillets für Sitzplätze sind nur auf dem Hof-Theaterbureau zu  
haben. Abonnements und Einzelbillets für Stehplätze ebenda-  
selbst, in der Hofmusikalien-Handlung von K. Ferd. Heckel, in den Musi-  
kalien-Handlungen von Sohler und Donecker und Abends an der Kasse.

#### Abonnements-Preise:

1. Stehplatz im Saal Mk. 11. 2. Stehplatz auf der Gallerie Mk. 7.

#### Preise der Einzelbillets:

- |  |           |
|--|-----------|
| Ein Sperrsitz im Saal . . . . .          | Mk. 4.50. |
| Ein Stehplatz im Saal . . . . .          | Mk. 2.50. |
| Ein Stehplatz auf der Gallerie . . . . . | Mk. 1.50. |

#### Eisenbahn-Fahrten.

Nach Beendigung des Concertes von Ludwigshafen nach Speyer, Neustadt, Landau.  
Abends 10 Uhr 50 Minuten . . . . . Frankenthal und Worms.  
„ 11 „ 15 „ . . . . . Mannheim „ Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe etc.  
„ 10 „ 12 „ . . . . . Weinheim.

#### Trambahn-Fahrten.

Nach Schluss des Concertes an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breitstrasse B 1, 1.  
Billete, welche sichere Beförderung garantiren, werden vom Hoftheater-Portier abgegeben.

Der Zutritt zu den Proben ist nicht gestattet.